



Auf den Kobergen

Sehr aussichtsreiche Wanderung über mehrere felsige Gipfel, die 200 bis 250 m über dem See Pielinen liegen. Die Koli-Berge sind schon seit 100 Jahren ein bekanntes Reiseziel. Finnische Künstler haben die Aussichten am Koli als die finnische Nationallandschaft schlechthin dargestellt, und die Natur des Koli-Gebiets ist in der Tat einzigartig. Viele markierte Wege bieten ausgezeichnete Wandermöglichkeiten.

An- und Abreise mit PKW und ÖPNV (Öffentl. Personennahverkehr, DB und Busse. Schonen Sie unsere Umwelt – Danke):

A6 Von Joensuu bis Abzweig nach Koli Nr. 504, von Koli in südliche Richtung auf den Berg zum Parkplatz

ÖPNV Busverbindung von Lieksa nach Koli im Sommer (zweimal täglich in beide Richtungen)

Karten: - *Kesämatkailukartta Koli*, Touristenkarte für den Sommer, 1:25.000, Karttaikkuna Oy, Suomen Painotuote 2003

Literatur: - Ulrich Quack: *Finnland*, DuMont Reiseverlag Köln 2002, ISBN 3-7701-5907-1, € 22,50

Ausrüstungs-/BekleidungsTIPS: der Jahreszeit und der Wetterlage entsprechende Wanderausrüstung, Schuhe mit guter Profilsohle, etwas Proviant, Getränke, Karte, kleines Verbandszeug, Mückenschutzmittel und Handy

Beste Reisezeit: Juni - Ende September

Stationen – Beschreibung – Infos

► Sehenswürdigkeiten / Interessen ■ Einkehr / Übernachtung (B: Betten, R: Ruhetag)

		Wanderzeit h	Entfernung km	Höhenlage NN	Markierung
Parkplatz	unterhalb des Hotels Koli ■ Vermittlung: siehe „Info“			260	grünes Dreieck (ab der 3. Station)
Hotel Koli	vom Parkplatz kann man kostenlos mit einem Schrägaufzug zum Hotel hochfahren ■ Hotel Koli, Tel. 00358(0)136887100 ► Besucherzentrum mit Ausstellungen zur Natur und Kultur Nordkareliens	0:10	0,5	300	
Ukko Koli	► bekanntester Aussichtsbereich Finnlands, der Blick auf den See Pielinen gilt als Spiegelbild des finnischen Nationalgefühls, der bekannte Komponist u. Pianist Jean Sibelius ließ sogar auf seiner Hochzeitsreise einen Flügel hochtransportieren (es gab noch keine Straße!), um hier zu spielen an der Route liegen der Akka-Koli und der Paha-Koli, die Route liegt auf	0:15	0,5	347	
Mäkränaho	dem Europäischen Fernwanderweg E10 ► hier stand bis 1934 ein Hof, heute nur noch Reste eines Gebäudes und der Umzäunungen; unterhalb der Mäkrä befand sich ein weiterer Hof, in dem Einar A. Saarelainen mit Eltern (der Vater war Förster) und Großeltern 31 Jahre lang lebte, Saarelainen machte (von 1929 - 1950) 5000 Fotos von Landschaft u. Menschen der Region, von denen 1400 erhalten sind, den Fotoapparat hatte er selbst gebaut und die Bilder in der Kiste entwickelt	0:30	1,5	250	
Mäkrä	auf der Mäkrä befinden sich ► mehrere gut zugängliche Aussichtspunkte, wie das gesamte Koli-Massiv aus hartem Quarzit, ein Rest einer Gebirgsbildung vor 2 Milliarden Jahren	0:30	1,5	307	
Wegegabelung	südöstlich von Mäkrä, bei der Überschreitung der Mäkrä ist der Weg zusätzlich durch graue Dreiecke am Boden markiert	0:10	0,5	250	
Ikolanaho	Wegweiser Ikolanaho, Feuerstelle am ehem. Hof Ikolanaho ► im Sommer ... blumenreiche Wiese mit z.B. Mückenhandelwurz (Orchidee)	0:20	1,0	210	
Mäkränaho	Wegweiser ► s. o.	0:20	1,5	220	
Parkplatz	unterhalb des Hotels Koli ■ s. o.	0:20	1,5	260	
Gesamtstrecke der Rundwanderung		2:35	8,5		

INFO: Tourist-Information Koli, Kolintie 94, FIN-83960 Koli, Tel. 00358(0)13/652480, Fax 652481
E-Mail: kolitravel@lieksa.fi, Internet: www.koli.fi

